

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 294.1/2016
Informationsvorlage		
Finanzen und Wirtschaftliche Betriebe	öffentlich	☒
von Malottki, Frauke	nicht öffentlich	☐
Gremium: Haupt- und Finanzausschuss	TOP-NR: 5	Datum: 27.09.2016
Finanzsituation		
<u>Finanzielle Auswirkungen</u> Kosten Produkt Haushaltsjahr Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein Deckungsvorschlag		
<u>Anmerkung des Stadtkämmerers:</u>		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich: ☐ Abfall ☐ Wasserhaushalt ☐ Klima ☐ Boden ☐ Natur- und Artenschutz ☐ Emissionen / Immissionen		

Verwaltungserläuterung:

Die voraussichtlichen Abweichungen von Ansätzen des Ergebnisplanes (ab 50.000 €) sind in der beiliegenden Übersicht aufgelistet. Insgesamt ist mit einer Verbesserung von rund 2.539.000 € in 2016 zu rechnen. Die voraussichtlichen Abweichungen haben folgende Ursachen:

Grundsteuer

Die Fertigstellung von Wohngebäuden in den Neubaugebieten erfolgte in einigen Fällen erst zu Beginn dieses Jahres. Hierdurch konnte vom Finanzamt keine Bewertung zum Hauptfeststellungszeitpunkt (Beginn des Kalenderjahres) erfolgen. Somit ist in 2016 mit Wenigererträgen in Höhe von ca. 80.000 € zu rechnen.

Gewerbsteuer

Durch die gute Wirtschaftslage und die zeitnahe Bearbeitung der Steuererklärungen 2014 und auch 2015 seitens der Finanzämter führen zur Festsetzung von nicht unerheblichen Nachzahlungsbeträgen für diese Veranschlagungszeiträume. Dementsprechend wurden die Vorauszahlungen 2015 und/oder 2016 entsprechend angepasst. Es wird davon ausgegangen, dass es zu Mehrerträgen in Höhe von rund 1 Mio. € kommt.

Gewerbsteuerumlage

Für die Mehrerträge ist eine zusätzliche Gewerbsteuerumlage in Höhe von rund 159.000 € zu zahlen.

Zinsen für Landeskredite

Aufgrund geringerer Kreditaufnahmen entstehen Wenigeraufwendungen in Höhe von rund 60.000 €.

Zinsen für Liquiditätskredite und Derivate

Bei der derzeitigen Zinssituation ist davon auszugehen, dass 70.000 € an Zinsaufwendungen nicht benötigt werden.

Zinsen für Steuernachzahlungen

Die zeitnahe Bearbeitung der Steuererklärungen 2014 führt dazu, dass der gem. § 233a Abgabenordnung erst nach Ablauf von 15 Monaten beginnende Zinslauf ab 01.04.2016 keine erheblichen Zinsbeträge entstehen lässt. Zudem werden oftmals seitens der Steuerpflichtigen auch Vorwegzahlungen auf erhebliche zu erwartende Nachzahlungen

geleistet, so dass keine Zinsen entstehen. Es wird davon ausgegangen, dass es zu Wenigererträgen in Höhe von 100.000 € kommt.

Zinsen für Steuererstattungen

Der Haushaltsansatz hat eine Höhe von 150.000 €. Es wird davon ausgegangen, dass 100.000 € hiervon nicht beansprucht werden.

Umlage Kreisberufsschule

Aufgrund einer Rückerstattung aus der Istabrechnung 2014 kommt es zu Wenigeraufwendungen in Höhe von rund 84.000 €.

Sonderumlage Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

Nach dem inzwischen vorliegenden Bescheid für 2016 kommt es zu Wenigeraufwendungen in Höhe von rund 78.000 €.

Erstattung Personalkosten Kreisleitstelle

Durch den unterjährigen Wechsel von städtischen Mitarbeitern zum Kreis Mettmann kommt es zu Wenigererträgen in Höhe von 94.000 €.

Personalaufwendungen

Aufgrund diverser vakanter Personalstellen ist mit Wenigeraufwendungen in Höhe von 300.000 € zu rechnen.

Neugestaltung Goethepark

Die Maßnahme wird in das Haushaltsjahr 2017 verschoben.

Asylbewerberleistungen

Durch die deutlich reduzierte Zahl der Zuweisungen von Asylbewerbern in den letzten Monaten ist mit Wenigeraufwendungen in Höhe von ca. 1.200.000 € zu rechnen. Diese entstehen insbesondere bei der Hilfe zum Lebensunterhalt und der Krankenhilfe.